

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Stubben**  
**am 12. Dezember 2013 in der Alten Schule.**

Beginn	20:00 Uhr
Ende	21:40 Uhr

Unterbrechungen	
Mitgliederzahl	<b>9</b>

Anwesend	Bemerkung
<b>a) Stimmberechtigt</b>	
1. Bgm. Günter Luska (als Vorsitzender)	
2. Gerd Kreuzfeldt	
3. Dörte Schmidt	
4. Hans Ingo Beeck	
5. Rolf Rainer Gecks	
6. Christian Kreuzfeldt	
7. Mareike Manke	
8. Stefan Mut	
9. Katja Pohl	
<b>b) Nicht stimmberechtigt</b>	
Protokollführer: Michael Bertram	
Weitere Gäste:	

**Tagesordnung**

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung
3. Beschluss über die Beratung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit
4. Einwendungen und Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.11.2013
5. Einwohnerfragezeit
6. Bericht des Bürgermeisters
7. 2. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushalt 2013
8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014
9. Genehmigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters: Strombezugsverträge der Gemeinde mit der VSG
10. Bekanntgaben und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

./.

III. Öffentlicher Teil

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher ~~und nicht öffentlicher~~ Sitzung statt.

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Stubben**  
**am 12. Dezember 2013 in der Alten Schule.**

**I. Öffentlicher Teil**

1.	<p><b><u>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</u></b></p> <p>Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.</p>
2.	<p><b><u>Ergänzung/Änderung der Tagesordnung</u></b></p> <p>./.</p>
3.	<p><b><u>Beschluss über die Beratung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit</u></b></p> <p>./.</p>
4.	<p><b><u>Einwendungen und Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06. November 2013</u></b></p> <p>TOP 6, 1. Punkt erhält folgende Fassung:</p> <p>Christian Kreiseler übergibt die Einladung zur Gemeindevertreterversammlung vom 30.04.1999 zu Protokoll (Anlage 2). Damals hat die KVV bereits die Einführung eines Wappens beantragt.</p>
5.	<p><b><u>Einwohnerfragezeit</u></b></p> <p>Im Garten der alten Schule ist eine Kirsche während des letzten Sturms gespalten worden und Teile liegen auf dem Wohnwagen der Mieter der Gemeindeförderung. Notwendige Maßnahmen sind durch den BWU zu prüfen. Die Mieter sind zu informieren.</p> <p>Der Schuppen hinter der Schule, der von den Mietern mit genutzt wird, ist reparaturbedürftig. Es dringt Regen ein. Der BWU soll prüfen, welche Möglichkeiten zur Reparatur bzw. Ersatz bestehen; der Schuppen ist aber nicht an die Mieter mit vermietet.</p> <p>Es wird angeregt, wieder Tempokontrollen an den Ortseingängen durchzuführen. Das Amt Sandesneben-Nusse besitzt bereits Messgeräte. Der Bürgermeister erfragt, wann diese in Stubben eingesetzt werden können. Geschwindigkeitskontrollen durch die Polizei sollten direkt durch die Bürger angefordert werden.</p> <p>An den kippelnden Gullydeckeln wurde bisher noch keine Reparatur ausgeführt. Der BWU will daher versuchen, in Eigenleistung die Gullydeckel auszurichten.</p> <p>Die Straßenmarkierungen sind teilweise nicht mehr erkennbar. Die Straßenbaubehörde Bargtheide hat bereits Strecken nachgearbeitet. Der Bürgermeister wird sich erkundigen, ob auch im Bereich der westlichen Ortseinfahrt (aus Eichede kommend) die Markierungen erneuert werden könnten.</p>

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Stubben**  
**am 12. Dezember 2013 in der Alten Schule.**

6.	<p><b><u>Bericht des Bürgermeisters:</u></b></p> <p><b>Amtsausschuss:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Haushalt 2014: Die Kreisumlage bleibt prozentual konstant. Amtsumlage ebenfalls; jedoch absoluter Betrag steigt leicht.</li><li>• EDV-Ausstattung an den Schulen Sandesneben und Nusse wird verbessert (im Leasing).</li><li>• Erhebliche Investitionen in die bauliche Sanierung der Schulen.</li></ul> <p><b>Kindergartenzweckverband:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Haushaltsberatungen sind abgeschlossen. Haushalt wird am 17.12.2013 beschlossen.</li><li>• Der Neubau hat am 18.12.2013 den ersten Spatenstich. Die ersten Ausschreibungen für den Tiefbau sind gelaufen. Die ungeprüften Ergebnisse liegen im Rahmen der Planungsansätze. Ansonsten läuft die Planung weiter. Der Baubeginn in 2013 ist sichergestellt.</li></ul> <p><b>Wasserbeschaffungsverband Barkhorst:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Haushaltsberatung ist abgeschlossen. Wichtigster Punkt: die Gebühren bleiben konstant.</li></ul> <p><b>Gewässerunterhaltungsverband Steinau/Nusse</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bei der Verbandsversammlung war die Atmosphäre etwas gereizt. Bei den Bürgermeistern herrscht der Eindruck, dass der Einfluss des Kreises im Verband unangemessen hoch ist und damit die eigentlichen Aufgaben des Verbandes nicht mit der nötigen Intensität wahrgenommen werden: d.h. zu wenig eigentliche Gewässer- und Grabenpflege (ca. 45%) und zu viel Renaturierung (ca. 55%) mit für die Gemeinden negativen Folgekosten. Zudem sorgt eine Initiative der Landesregierung für Verwirrung. Es sollen Zielvereinbarungen abgeschlossen werden, von deren Erreichungsgrad die Gewährung von Zuschüssen abhängig sein werden.</li></ul> <p><b>Wappen für Stubben:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Drei genehmigungsreife Entwürfe liegen inzwischen vor. Vorstellung ggf. beim Neujahrsempfang mit Abstimmung.</li></ul>
7.	<p><b>2. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushalt 2013</b></p> <p>Die Gemeindevertretung beschließt den 2. Nachtragshaushalt 2013 in der vorgelegten Fassung:</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen</p>
8.	<p><b>Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014</b></p> <p>Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2014 in der vorgelegten Fassung:</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen</p>

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Stubben**  
**am 12. Dezember 2013 in der Alten Schule.**

9.	<b>Genehmigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters: Strombezugsverträge der Gemeinde mit der VSG</b>  Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stubben erklärt ihr Einverständnis für die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Verlängerung der Stromlieferverträge mit den Vereinigten Stadtwerke GmbH.  <u>Abstimmungsergebnis:</u> 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen
10.	<b>Bekanntgaben und Anfragen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die 2. Infotafel (Radeland) wurde aufgestellt.</li><li>• Der Fehler in der Pumpenstation wurde behoben.</li><li>• Der Gewässerunterhaltungsverband Steinau/Nusse führt Rückschnittarbeiten an diversen Bäumen durch.</li><li>• Der Einbau der neuen Fenster in der alten Schule ist erfolgt. 1 Fenster im Dachbodenbereich konnte nicht eingebaut werden, da die angrenzenden Holzteile alle verrottet sind. Diese müssen erst ausgetauscht werden.</li><li>• Der Fensteraußenanstrich der Gemeindewohnung an der Südseite erfolgt erst in 2014.</li><li>• Das Türelement des Verbindungstrakts auf der Gartenseite wurde mit einer Sichtschutzfolie bekleidet, um den Mietern der Gemeindewohnung die nötige Privatsphäre zu ermöglichen. Die Auswahl der Folie erfolgte gemeinsam mit dem Architekten, um gestalterische und technische Fragen zu berücksichtigen.</li><li>• Die unebenen Gehwegplatten an der Dorfstraße können nicht mit einem Rüttler planiert werden, da das Risiko besteht, dass einige zerbrechen, da der Untergrund hohl ist.</li><li>• Nach den Regelungen zur Beflaggung im Land Schleswig-Holstein wird den Gemeinden lediglich empfohlen, am Volkstrauertag halbmast zu flaggen (siehe Anlage)</li></ul>

Fürs Protokoll:

Stubben, 28.12.2013



Michael Bertram

für die Richtigkeit

Stubben, 28.12.2013



Gunter Luska